

RS OGH 1976/11/30 12Os164/76, 10Os50/81, 12Os109/84, 12Os80/85, 9Os15/86

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 30.11.1976

Norm

StGB §43

Rechtssatz

Entscheidend für die Anwendung bedingter Strafnachsicht ist allein der Umstand, ob die in Schwebe bleibende Strafdrohung aus besonderen Gründen kriminalpolitisch als das zweckmäßigeren Mittel anzusehen ist, um den Täter in Hinkunft von der Wiederholung gleicher oder ähnlicher Straftaten abzuhalten bzw ihn dadurch zu resozialisieren.

Entscheidungstexte

- 12 Os 164/76

Entscheidungstext OGH 30.11.1976 12 Os 164/76

- 10 Os 50/81

Entscheidungstext OGH 29.09.1981 10 Os 50/81

Vgl auch; Beisatz: Trotz einschlägiger Vorabstrafungen bedingte Strafnachsicht gewährt. (T1)

- 12 Os 109/84

Entscheidungstext OGH 20.09.1984 12 Os 109/84

Beisatz: Oder zumindest als gleich zweckmäßiges Mittel gegenüber dem sofortigen Strafvollzug. (T2) Beis wie T1

- 12 Os 80/85

Entscheidungstext OGH 29.08.1985 12 Os 80/85

Vgl auch; Beisatz: Strikt auf die Individualität des jeweiligen Rechtsbrechers bezogene Prüfung. (T3) Beis wie T1;

Beis wie T2; Veröff: SST 56/57

- 9 Os 15/86

Entscheidungstext OGH 16.04.1986 9 Os 15/86

Veröff: EvBl 1987/29 S 119

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0091501

Dokumentnummer

JJR_19761130_OGH0002_0120OS00164_7600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at